

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN
INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE



ETHNOLOGIE – Bachelor und Master

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
für das Sommersemester 2023

INHALTSVERZEICHNIS:

Inhaltsverzeichnis:	2
Vorwort	3
Informationen für Studierende	4
Veranstaltungen Überblick B.A. Ethnologie - SoSe 2023	6
Kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis nach Personen	14
Prof. Dr. Ulrich Demmer	14
PD Dr. Josef Drexler	15
Prof. Dr. Eveline Dürr.....	16
Prof. Dr. Frank Heidemann.....	19
Paul Hempel	21
Agnes Chao Ilongo-Baier	22
Dr. Henry Kammler	23
Dr. Wolfgang Kapfhammer.....	27
Katharina Kröner	28
Prof. Dr. Thomas Reinhardt.....	28
Felix Remter.....	31
Dr. Miriam Remter	32
Florian Rosenauer.....	33
Prof. Dr. Philipp Schorch.....	34
Prof. Dr. Martin Sökefeld.....	36
Dr. Susanne Spülbeck	39
Woldegiorgis G. Teklay.....	40
Prof. Dr. Magnus Treiber	40
Dr. Rano Turaeva-Hoehne	43
Prof. Dr. Sahana Udupa	44
Wichtige Adressen	49

VORWORT

München, im März 2023

Liebe Studierende,

herzlich willkommen zum Sommersemester 2023!

Dieses Semester wird für viele am Institut ein besonderes Semester sein, denn in der letzten Juliwoche (25. – 28. Juli) findet an der LMU die Tagung der Deutschen Gesellschaft für Sozial- und Kulturanthropologie statt, die wir organisieren. Die DGSKA ist die Fachgesellschaft der Ethnologie in Deutschland. Mit dem Vorstand der Gesellschaft wandern auch die DGSKA-Tagungen, die alle zwei Jahre stattfinden, durch die deutschen Ethnologie-Institute. Das Münchner Institut hat den Vorstand 2021 von Bremen übernommen. Unsere Tagung hat das äußerst aktuelle Thema Umstrittenes Wissen – Ethnologische Perspektiven. Es wird eine internationale Tagung sein, mit über sechzig Workshops, fünf Plenarveranstaltungen, zahlreichen Treffen der Arbeits- und Regionalgruppen der DGSKA, und vielem mehr. Es wird die erste Präsenztagung nach der Pandemie sein und wir freuen uns sehr auf den persönlichen Austausch mit Kolleg*innen aus der ganzen Welt.

Wir werden für die Tagung auch die Unterstützung von Studierenden benötigen, beim Auf- und Abbau, aber auch zwischendurch. Die Fachschaft wird eine Sofabörse organisieren, um auswärtigen Studierenden kostengünstig die Teilnahme zu ermöglichen. Das ist eine großartige Unterstützung, ganz herzlichen Dank!

Ende März 2023 ist der befristete Vertrag von Frau Dr. Kristin Kastner ausgelaufen. Fast zehn Jahre lang war sie ein tragendes Mitglied des Instituts. Abgesehen von der Lehre hat sie unzählige Forschungsprojekte im Bachelor betreut, das Zulassungsverfahren der Masterstudierenden organisiert, 2016 das Refugee Scholars Forum initiiert und war auch stellvertretende Frauenbeauftragte unserer Fakultät. Wir haben Kristin Kastner bereits beim Semesterabschluss am Ende des Wintersemesters verabschiedet, aber an dieser Stelle möchte ich ihr noch einmal ganz herzlich für ihr großes Engagement an unserem Institut danken. Sobald ihr laufendes Habilitationsverfahren abgeschlossen ist, wird sie regelmäßig als Privatdozentin unterrichten.

Ihre Stelle wird erst zum Wintersemester 2023/24 wiederbesetzt; wir werden Sie darüber informieren.

Ich wünsche alle Studierenden und Mitarbeitenden des Instituts ein spannendes und ertragreiches Sommersemester 2023! Herzliche Grüße,

Martin Sökefeld

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE

Bitte entnehmen Sie aktuelle Ankündigungen des Instituts und eventuelle Änderungen zu den Veranstaltungen (Zeit, Ort etc.) dem Online-Portal LSF (immer letztgültige Version), dem Schwarzen Brett bzw. unserer Homepage.

1. Zulassung / Immatrikulation

Informationen zur Einschreibung erteilt ausschließlich die [Zentrale Studienberatung](#) in der Ludwigstr. 27, I. Stock, 80539 München bzw. die [Studentenkanzlei](#), Zimmer E 011, Geschwister-Scholl-Platz 1.

Der **Studien-Informations-Service (SIS)** ist unter der Telefonnummer (089) 2180-9000 erreichbar. [Website](#)

Hinweise zur [Bewerbung und Einschreibung](#) in den Masterstudiengang finden Sie auf unserer Homepage.

2. Allgemeine Informationen zum Fach Ethnologie

Veranstaltungsbeginn

- Beginn der Veranstaltungen: **Montag, 17. April 2023**
- Semesterauftaktveranstaltung: Montag, 17. April 2023, 18 Uhr, im Foyer der Oettingenstraße 67.
- Vorlesungszeitende: 21. Juli 2023

Hinweise zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten

Wichtige Hinweise und nützliche Tipps zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten finden Sie auf der Institutswebsite unter

<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/studium/lehre/leitfaden/index.html>

Kontakt und Beratung

- **Allgemeine Fragen für Bachelor-Studierende:**
N.N., [Paul Hempel M.A.](#) (Tel. 2180 - 9622)
- **Allgemeine Fragen für Master-Studierende:**
N.N., [Paul Hempel M.A.](#) (Tel. 2180 - 9622)
- **Auslandssemester / ERASMUS, etc.:**
[Prof. Dr. Magnus Treiber](#) (Tel. 2180-9605)
- **Studiengangskoordination und spezielle Fachstudienberatung, Praktika:**
[Paul Hempel M.A.](#) (Tel. 2180-9622)

- **Studien- und ERASMUSbüro der Fakultät für Kulturwissenschaften**
[Anna-Maria von Parseval](#), M.A. (2180-2578)
- **Sachbearbeiterin im Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften**
[Nadine Völkers](#) (Geschw.-Scholl-Platz 1, Raum D 020, 2180-6113)

3. Informationen zur Kursanmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt in LSF über die Funktion „Lehrveranstaltungen belegen/abmelden“ (priorisiertes Belegen).

- **Belegung (Kursanmeldung):** Di 28.03.2023 - Di 11.04.2023
- **Restplatzvergabe:** 14.04.2023 (12 Uhr) - 24.04.2023
- **Abmeldung:** 14.04.2023 (12 Uhr) - 08.06.2023
- **Prüfungsanmeldung:** Mo 26.06.2023 - Fr 07.07.2023

Weitere Informationen zur Kursbelegung finden Sie unter

<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/studium/lehre/kursbelegsystem/index.html>

4. Fachschaft Ethnologie

Was machen wir?

- Studentenbetreuung
- Events und Partys (Ethnoparty!)
- Austausch zwischen DozentInnen und StudentInnen
- Inhaltliche Mitgestaltung des Lehrangebots
- Teilnahme am Konvent der Fachschaften
- Mitbestimmung der Hochschulpolitik
- Praxisabende, Studierendenzeitung DieKulturschock, u.v.m

Was hast DU vom Mitmachen?

- Nette Leute kennenlernen
- Mitgestaltung
- Forum für Diskussion und Kreativität

Unsere Kontaktdaten

Homepage: www.fachschaft.ethnologie.uni-muenchen.de

Facebook: Fachschaft Ethnologie

E-Mail: ethnofachschaft@googlemail.com

VERANSTALTUNGEN ÜBERBLICK B.A. ETHNOLOGIE - SOSE 2023

Oe67 = Oettingenstr. 67

P 2 Technikenmodul

P 2.2 Übung

12377 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren, Übung, 2-stündig, Gruppe 01: Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027, Gruppe 02: Do 10-12 Uhr c.t., 027, Gruppe 03: Do 14-16 Uhr c.t., 027, Beginn: 19.04.2023, Ende: 20.07.2023, Wie im Wintersemester wird auch dieser Kurs als Kombination aus wöchentlichen Sitzungen und einem Blockseminar stattfinden. Die Zuteilung zu den Blockterminen erfolgt zu Beginn des Semesters. *Reinhardt*

P 3 Aufbaumodul Ethnologie systematisch

P 3.1 + P 3.2 Grundkurse und (freiwillige) Tutorien

12378 Politikethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Mi 14-16 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Sökefeld*

12379 Tutorium Politikethnologie, Tutorium, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, U151, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Kröner*

12380 Wirtschaftsethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Treiber*

12381 Tutorium Wirtschaftsethnologie, Tutorium, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027 (131), Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Rosenauer*

P 4 Aufbaumodul Ethnologie regional

P 4.1 + P 4.2 Proseminar + Übung

12382 Die bildliche Repräsentation südasiatischer Regionen: 1) das Nilgiri Plateau in Südindien, 2) die Lakkadiven und Malediven und 3) die Andamanen und Nikobaren, Proseminar und Übung, 3-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 027, 14-tägl. Mo 16-18 Uhr c.t., 027, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Heidemann*

12383 Lebenswelten Amazoniens. Ein interaktives Regionalseminar, Proseminar und Übung, 3-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 027, 14-tägl. Di 18-20 Uhr c.t., Oe67, 027, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Kapfhammer*

12384 War and Peace? Ethiopia in turmoil, Proseminar und Übung, 3-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, 14-tägl. Mo 12-14 Uhr c.t., Oe 67, 067, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Treiber, Teklay*

P 5 Methodenmodul

P 5.2 Übung

12371 Beobachtung und ethnografisches Interview, Übung, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027, Gruppe 02: Mi 10-12 Uhr c.t., 027, Beginn: 17.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Kammler*

P 6 Regionale und systematische Fragestellungen

P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)

12389 Decolonising anthropology – a critical debate, Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Turaeva-Hoehne*

12390 Online Misogyny, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*

- 12396 "Natur" und Identität in Aotearoa Neuseeland, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Dürr*
- 12397 Indigeneities - Past, Present, Future, Seminar, 2-stündig, (Oe67, 123), Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Fr, 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t. *Schorch*
- 12398 Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien), Seminar, 2-stündig, Oe67, 133, Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t. *Drexler*

P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung + Übung)

- 12391 Introduction to Digital Anthropology, Vorlesung, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67 (B), B U101, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*
- 12392 Methods and Methodology in Digital Research, Übung, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*
- 12393 Medienanthropologie, Vorlesung, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Reinhardt*
- 12394 Online-Übung Bild-Diskurse (mit einmaliger Präsenzveranstaltung), Übung, 2-stündig, Mi, 19.04.2023 18-20 Uhr c.t. (Oe67, Raum L 155) *Heidemann, Kleinschmidt*

P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)

- 12385 Aneignung und Identität, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 061, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Reinhardt*
- 12388 Wo landen? Wege zur sozial-ökologischen Transformation in der terrestrischen Epoche (aus ethnologischer Sicht), Seminar, 2-stündig, Mo, 15.05.2023 10-12 Uhr c.t., Oe67, 065, Sa, 03.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 10.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 24.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 08.07.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027) *Demmer*
- 12389 Decolonising anthropology – a critical debate, Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Turaeva-Hoehne*
- 12390 Online Misogyny, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*
- 12396 "Natur" und Identität in Aotearoa Neuseeland, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Dürr*
- 12397 Indigeneities - Past, Present, Future, Seminar, 2-stündig, (Oe67, 123), Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Fr, 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t. *Schorch*
- 12398 Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien), Seminar, 2-stündig, Oe67, 133, Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t. *Drexler*

P 7 Theorien und Konzepte

P 7.1 Seminar

- 12385 Aneignung und Identität, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 061, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Reinhardt*
- 12388 Wo landen? Wege zur sozial-ökologischen Transformation in der terrestrischen Epoche (aus ethnologischer Sicht), Seminar, 2-stündig, Mo, 15.05.2023 10-12 Uhr c.t., Oe67, 065, Sa, 03.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 10.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 24.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 08.07.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027) *Demmer*
- 12389 Decolonising anthropology – a critical debate, Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Turaeva-Hoehne*
- 12390 Online Misogyny, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*
- 12396 "Natur" und Identität in Aotearoa Neuseeland, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Dürr*
- 12397 Indigeneities - Past, Present, Future, Seminar, 2-stündig, Oe67, 123, Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Fr, *Schorch*

- 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t.
- 12398 Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien), Seminar, 2-stündig, Oe67, 133, Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t. *Drexler*

P 7.2 Lektürekurs

- 12400 Museum Anthropology - History, Theory, Practice, Lektürekurs, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67, 027, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Schorch*

P 8 Abschlussmodul

P 8.1 Bachelorarbeit

Die Anmeldung zur B.A. Arbeit erfolgt über den Prüfer/ die Prüferin. Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekannt gegebenen Fristen!

P 8.2 Kolloquium

- 12401 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Sökefeld), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Sökefeld*
- 12402 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Kammler), Kolloquium, 1-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Kammler*
- 12404 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Reinhardt), Kolloquium, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Reinhardt*
- 12405 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Treiber), Kolloquium, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Treiber*
- 12406 B.A./M.A. Colloquium (Udupa), Kolloquium, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Udupa*
- 12407 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Dürr), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Dürr*
- 12408 Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Heidemann), Kolloquium, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Heidemann*

WP 1 Europäische Sprachen

Siehe LSF

WP 2 und WP 3 Außereuropäische (Zweit-)Sprachen

WP 2/I und WP 3/I (3 ECTS) Außereur. (Zweit-)Sprachen (Teil I)

- 12177 Thai I (P 9.1.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Mo 18-19:30 Uhr c.t., Kaulbachstr. 53, 004, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Nikitsch*
- 13016 Arabisch A1.1 (Anfänger*innen), Sprachunterricht, 2-stündig, Gruppe 01: Di 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 010 (Dienstag, der 30. Mai 2023 (Pfingstdienstag) ist ein unterrichtsfreier Tag.), Di, 06.06.2023 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S), S 007, Di, 04.07.2023 12-14 Uhr c.t., S 007, Gruppe 02: Mi 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 014, Mi, 17.05.2023 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S), S 007, Mi, 14.06.2023 12-14 Uhr c.t., S 007, Mi, 05.07.2023 12-14 Uhr c.t., S 007, Gruppe 03: Do 16:30-18 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001, Gruppe 04: Fr 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 014, Fr, 26.05.2023 12-14 Uhr c.t., M 014, Fr, 07.07.2023 12-14 Uhr c.t., M 014, Beginn: 25.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Al Oudat, Khalifa, Vollmer*
- 13059 Türkisch A1.1 (Anfänger*innen), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (R), R 303, Beginn: 26.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Bayrak, Vollmer*

WP 2/II und WP 3/II (3 ECTS) Außereur. (Zweit-)Sprachen (Teil II)

- 12176 Thai II (P9.2.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 18-19:30 Uhr s.t., Kaulbachstr. 53, 004, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Nikitsch*
- 12410 isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic), Sprachunterricht, 4-stündig *Treiber*
- 12412 Kiswahili II, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Ilongo-Baier*
- 13124 Die Sprachen der Welt: Zulu II, Proseminar, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Beginn: *Wirsching*

- 19.04.2023, Ende: 19.07.2023
- 13126 Märchen vom Kleinen Jugan, Wissenschaftliche Übung, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 324, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 Schön
- 13017 Arabisch A1.2, Sprachunterricht, 2-stündig, Gruppe 01: Mi 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001, Gruppe 02: Fr 8:30-10 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 014, Beginn: 26.04.2023, Ende: 21.07.2023 Al Oudat, Khalifa, Vollmer
- 13060 Türkisch A1.2, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 12-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 201, Beginn: 28.04.2023, Ende: 21.07.2023 Dogan-Ölmez, Vollmer

WP 2/I+II und WP 3/1+II (6 ECTS) Außereur. (Zweit-)Sprachen (Teile I+II)

- 12162 Mongolische Umgangssprache für Anfänger, Sprachunterricht, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Di 16-18 Uhr c.t., Di 16-18 Uhr c.t., Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 Huber
- 12217 Telugu 1, Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr s.t., Amalienstr. 73A, 209, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 Knüppel
- 12175 Vietnamesisch für Anfänger, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 10-12 Uhr s.t., Pettenkofenstr. 11 (B), B 002, Do 10-12 Uhr s.t., B 002, Do 10-12 Uhr s.t., B 002, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 Dinh

WP 4 Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene

WP 4/II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene IV (3 ECTS)

- 12413 Kiswahili IV, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 Ilongo-Baier

WP 4/I+II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene III+IV (6 ECTS)

- 12170 Mongolische Umgangssprache für Fortgeschrittene, Sprachunterricht, 2-stündig, Di 18-20 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 Huber
- 12174 Vietnamesisch für Fortgeschrittene, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 8-10 Uhr s.t., Pettenkofenstr. 11 (B), Atelier, Do 8-10 Uhr s.t., Atelier, Do 8-10 Uhr s.t., Atelier, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 Dinh
- 12187 Tamil 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 Hellmann-Rajanayagam
- 12191 Kannada 2 (III+IV) Grammatik und Semantik, Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Do 16-18 Uhr c.t., Beginn: 17.04.2023, Ende: 20.07.2023 Zydenbos
- 12194 Hindi 2 (III + IV) Grammatik und Semantik, Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (M), M 203, Do 10-12 Uhr c.t., M 203, Beginn: 17.04.2023, Ende: 20.07.2023 Knüppel
- 12215 Telugu-Lektüre: Krishnadevarayas Amuktamalyada 2, Lektürekurs, 2-stündig, Mi 14-16 Uhr c.t., Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 Knüppel
- 12414 Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Do 14-16 Uhr c.t., C 007, Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023 Kammler
- 12415 Quechua 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Do 10-12 Uhr c.t., C 007, Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023 Kammler
- 12416 Persisch 2, Übung, 6-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Edmund-Rumpler-Strasse 13, B 185, Mi 10-12 Uhr c.t., Prof.-Huber-Pl. 2 (V), LEHRTURM-V002, Do 10-12 Uhr c.t., Richard-Wagner-Str. 10, D 105, Beginn: 17.04.2023, Ende: 20.07.2023 Catanzaro, Naimi
- 12417 Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko), Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Mi 16-18 Uhr c.t., C 007, Beginn: 17.04.2023, Ende: 19.07.2023 Kammler

WP 5 bis WP 8 Praxismodule

WP 6.1 Ethnologische Berufsfelder

- 04205 Starting Up - From Ideas to Successful Business (A), Seminar, 2-stündig, Mo, 24.04.2023 10-11:30 Uhr s.t., Mo, 22.05.2023 9-17 Uhr s.t., Mo, 26.06.2023 9-17 Uhr c.t., <https://www.iec.uni-muenchen.de/innovate/starting-up11/index.html> Ritter von Marx, Todt, Wimmer
- 04206 Starting Up - From Ideas to Successful Business (B), Seminar, 2-stündig, Mo, 24.04.2023 10-11:30 Uhr s.t., Mo, 22.05.2023 9-17 Uhr s.t., Mo, 26.06.2023 9-17 Uhr s.t., <https://www.iec.uni-muenchen.de/innovate/starting-up11/index.html> Ritter von Marx, Todt, Wimmer

WP 5.2 + WP 6.2 Sondierungen von Forschungs- und Berufsfeldern

- 12419 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155 (Oe67, Raum L 155), Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*
- 12420 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Udupa*
- 12421 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Do 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

WP 7.2 Reflexionen der Forschung

- 12422 Methodentraining Organisationsethnologie (Teil II), Übung, 2-stündig, Fr, 05.05.2023 12-18 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Sa, 06.05.2023 10-16 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Fr, 30.06.2023 12-18 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Sa, 01.07.2023 10-16 Uhr s.t. (Oe67 - 027) *Spülbeck*
- 12423 Forschungspraktikum individuelle Projekte (Teil II), Übung, 2-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007 (Oe67 - Raum 027), Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Dürr*

WP 8.2 Reflexionen des Praktikums

- 12422 Methodentraining Organisationsethnologie (Teil II), Übung, 2-stündig, Fr, 05.05.2023 12-18 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Sa, 06.05.2023 10-16 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Fr, 30.06.2023 12-18 Uhr s.t. (Oe67 - 027), Sa, 01.07.2023 10-16 Uhr s.t. (Oe67 - 027) *Spülbeck*
- 12426 Praktikumsnachbereitung, Übung, 1-stündig, Mi, 03.05.2023 14-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum L155), Mi, 17.05.2023 18-21 Uhr c.t. (Oe67, Raum L155) *Hempel*

WP 7.1 + 8.1 Forschung / Praktikum

Für die Forschung bzw. das Praktikum ist keine Belegung über LSF erforderlich.

Offene Veranstaltungen

- 12420 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Udupa*
- 12419 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*
- 12421 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Do 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

VERANSTALTUNGEN ÜBERBLICK M.A. ETHNOLOGIE - SOSE 2023

Oe67 = Oettingenstr. 67

P 2 / P 7 Ethnologische Themenfelder I / II

P 2.1 / P 7.1 Seminar

- 12385 Aneignung und Identität, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 061, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Reinhardt*
- 12388 Wo landen? Wege zur sozial-ökologischen Transformation in der terrestrischen Epoche (aus ethnologischer Sicht), Seminar, 2-stündig, Mo, 15.05.2023 10-12 Uhr c.t., Oe67, 065, Sa, 03.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 10.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 24.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 08.07.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027) *Demmer*
- 12389 Decolonising anthropology – a critical debate, Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023 *Turaeva-Hoehne*
- 12390 Online Misogyny, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*
- 12396 "Natur" und Identität in Aotearoa Neuseeland, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Dürr*
- 12397 Indigenities - Past, Present, Future, Seminar, 2-stündig, Oe67, 123, Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Fr, 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t. *Schorch*
- 12398 Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien), Seminar, 2-stündig, Oe67, 133, Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t. *Drexler*

P 2.2 / P 7.2 Kolloquium

- 12420 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Udupa*
- 12421 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Do 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

P 3 Theorien und aktuelle Fragestellungen II

- 12608 Aktuelle Forschungsfragen, Masterseminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 067, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Dürr*
- 12420 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023 *Udupa*

P 4 Forschungsmodul I

- 12602 Technik-Einführung Kamera und Ton, Übung, 1-stündig, Die Blocktermine werden in LSF bekannt gegeben. *Remter, Remter*
- 12603 Forschungsschwerpunkt Visuelle Ethnologie (Teil I), Masterseminar, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Oe67, U127, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023 *Remter*
- 12607 Individuelle Forschungsthemen: Vorbereitung, Masterseminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131, Sa, 15.07.2023 10-20 Uhr c.t. (Raum 027, Oe67), Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023 *Sökefeld*

P 5 Forschungsmodul II

*Eine Belegung der Forschungsprojekte über LSF ist nicht erforderlich.
Bitte die Anmeldung zur Prüfung nicht vergessen!*

- 12609 Forschungsprojekt (Individuelle Feldforschung), Projekt *Dürr*
- 12610 Forschungsprojekt (Visuelle Ethnologie), Projekt *Remter*

P 8 Abschlussmodul

Die Anmeldung zur Masterarbeit erfolgt über die Prüferin/ den Prüfer.

Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekannt gegebenen Fristen und die Hinweise zur Masterarbeit auf der Institutswebseite!

12401	Kolloquium für Examenskandidatinnen (Sökefeld), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023	Sökefeld
12404	Kolloquium für Examenskandidatinnen (Reinhardt), Kolloquium, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023	Reinhardt
12405	Kolloquium für Examenskandidatinnen (Treiber), Kolloquium, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023	Treiber
12406	B.A./M.A. Colloquium (Udupa), Kolloquium, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023	Udupa
12407	Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Dürr), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023	Dürr
12408	Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Heidemann), Kolloquium, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023	Heidemann

WP 1 / WP 3 Profilmodul: Thematische Vertiefung I / II

12392	Methods and Methodology in Digital Research, Übung, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023	Udupa
12400	Museum Anthropology - History, Theory, Practice, Lektürekurs, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67, 027, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023	Schorch
12385	Aneignung und Identität, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 061, Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023	Reinhardt
12388	Wo landen? Wege zur sozial-ökologischen Transformation in der terrestrischen Epoche (aus ethnologischer Sicht), Seminar, 2-stündig, Mo, 15.05.2023 10-12 Uhr c.t., Oe67, 065, Sa, 03.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 10.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 24.06.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027), Sa, 08.07.2023 11-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 027)	Demmer
12389	Decolonising anthropology – a critical debate, Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023	Turaeva-Hoehne
12390	Online Misogyny, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023	Udupa
12396	“Natur” und Identität in Aotearoa Neuseeland, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023	Dürr
12397	Indigenities - Past, Present, Future, Seminar, 2-stündig, Oe67, 123, Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Fr, 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t.	Schorch
12398	Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien), Seminar, 2-stündig, Oe67, 133, Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t.	Drexler

WP 2 / WP 4 Profilmodul: Sprache I / II

Es können auch weitere außereuropäische Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums oder benachbarter Institute eingebracht werden. Bitte kontaktieren Sie dazu den Studiengangskoordinator.

12410	isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic), Sprachunterricht, 4-stündig	Treiber
12413	Kiswahili IV, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023	Ilongo-Baier
12414	Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Do 14-16 Uhr c.t., C 007, Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023	Kammler
12415	Quechua 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Do 10-12 Uhr c.t., C 007, Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023	Kammler
12417	Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko), Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Mi 16-18 Uhr c.t., C 007, Beginn: 17.04.2023, Ende: 19.07.2023	Kammler

WP 5 Profilmodul: Inter- und transdisziplinäre Perspektiven

12392 Methods and Methodology in Digital Research, Übung, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023 *Udupa*

WP 6 Profilmodul: Berufs- und Praxisorientierung

12426 Praktikumsnachbereitung, Übung, 1-stündig, Mi, 03.05.2023 14-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum L155), Mi, 17.05.2023 18-21 Uhr c.t. (Oe67, Raum L155) *Hempel*

12419 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155 (Oe67, Raum L 155), Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*

Offene Veranstaltungen (alle Fachsemester)

12420 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Udupa*

12421 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Do 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

12419 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155 (Oe67, Raum L 155), Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*

KOMMENTIERTES VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS NACH PERSONEN

In alphabetischer Reihenfolge

Stand März 2023. Aktuelle Änderungen und weitere Hinweise finden Sie im LSF Vorlesungsverzeichnis!

Prof. Dr. Ulrich Demmer

PROF. DR. ULRICH DEMMER

Seminar

Wo landen? Wege zur sozial-ökologischen Transformation in der terrestrischen Epoche (aus ethnologischer Sicht)

2-stündig

Mo, 15.05.2023 10-12 Uhr c.t., Oe67, 065,
Sa, 03.06.2023 11-18 Uhr c.t., Oe67, 027,
Sa, 10.06.2023 11-18 Uhr c.t., Oe67, 027,
Sa, 24.06.2023 11-18 Uhr c.t., Oe67, 027,
Sa, 08.07.2023 11-18 Uhr c.t., Oe67, 027,

Belegnummer: 12388

Kommentar:

“Oú aterrir? (Wo landen?)“ ist der Titel des jüngsten Buches von Bruno Latour. Er beschreibt dort, warum und in welchem Sinne wir uns - angestoßen durch die Klimakrise als multiple Krise- zunehmend auf dem Weg in eine “terrestrischen” Epoche bewegen, während sich Moderne und Globalisierung als unmögliche Projekte erweisen: wir bräuchten sechs Erden!, um letztere Projekte zu ermöglichen. Wie sollen wir uns jetzt orientieren? Wo landen? Wie leben? In diesem Buch (in Deutsch “Das terrestrische Manifest)) skizziert Latour auch einige Antworten darauf, nämlich Konzepte, die eine sozial-ökologische Transformation (im Sinne stark nachhaltiger Lebensweisen/Gesellschaften) als Antwort auf die multiple Klimakrise ermöglichen. In diesem Seminar betrachten wir diese Ideen und Analysen und gehen danach dazu über, weitere Ansätze zur sozial-ökologischen Transformation kennen zu lernen (das “Pluriverse”, Diverse Economies, und “Lumbung Ekosistims Netzwerk” (Documenta fifteen, 2022). Wir werden Bewegungen und Initiativen (hauptsächlich) aus dem sog. globalen Süden und aus dem sog. globalen Norden kennen lernen. Dabei werden wir auch die besondere Relevanz der Ethnologie für dieses Thema kennen lernen und diskutieren können.

Literatur:

Literatur zum Schnuppern:

Latour, Bruno. 2018. (frz. 2017). Das terrestrische Manifest. edition Suhrkamp.

Escobar, Arturo. 2012. New Preface. In Encountering Development (neue erweiterte Ausgabe). Duke Univ. Press.
Gibson-Graham, JK.. 2016. A Postcapitalist Politics. Minnesota Univ. Press.
Ruangrupa Collective. 2022. Documenta Fifteen. Das Handbuch. Hatje Cantz Verlag.

Nachweis:

B.A.: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

M.A.: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

PD Dr. Josef Drexler

PD DR. JOSEF DREXLER

Seminar

Konkurrierende Kosmologien und Produktionsweisen: Aspekte des Klimawandels in Lateinamerika. Ein interaktives und virtuelles Seminar in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla, Universidad del Cauca (Popayán, Kolumbien)

2-stündig

Fr, 21.04.2023 18-22 Uhr c.t., 133

Fr, 12.05.2023 16-22 Uhr c.t., 133

Fr, 26.05.2023 16-22 Uhr c.t., 133

Fr, 16.06.2023 16-22 Uhr c.t., 133

Fr, 23.06.2023 16-22 Uhr c.t., 133

Belegnummer: 12398

Kommentar:

Auf erklärten Wunsch der Studierenden unserer kolumbianischen Partneruniversität, mit der seit 2017 ein akademisches Kooperationsabkommen besteht, soll die Thematik des letzten Sommersemesters 2022 vertieft werden. Wir werden uns daher insbesondere mit den kulturellen Aspekten des Klimawandels auseinandersetzen. Welche lokale Wissensformen um Klima und Klimawandel gibt es unter zeitgenössischen indigenen und afroamerikanischen Gesellschaften und Campesinos Lateinamerikas? Wie sind diese lokalen Wissensformen kosmologisch verortet, treten besagte Kosmologien dabei in Konkurrenz zueinander? Welche Mittel stehen diesen lokalen Gemeinschaften zur Verfügung, um den negativen Folgen des Klimawandels zu begegnen? Eine besondere Rolle nehmen dabei Schamanen ein, welche vermittels von Ritualen das aus den Fugen geratene Klima wieder ins „Gleichgewicht“ zu bringen versuchen - unter den Nasa der kolumbianischen Cauca-Region sprechen die Schamanen in diesem Zusammenhang von einer „Befreiung der Mutter Erde“.

Kosmologien fallen nicht vom Himmel, sondern sind dialektisch mit bestimmten wirtschaftlichen Produktionsweisen verbunden. So kommt es zu einem

Zusammenprall der verschiedenen Kosmvisionen und Ressourcennutzungsmodelle, welche ihrerseits von Einheimischen mit dem Klimawandel in Zusammenhang gebracht werden - Beispiele wären hier etwa Praktiken des Neoextraktivismus (Erdölförderung und andere fossile Energien, Bergbau), Plantagenwirtschaft usw.

Methodik:

Aufbauend auf den positiven Erfahrungen des letzten Sommersemesters wird unser Seminar wieder in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jairo Tocancipá-Falla der Universidad Cauca, Popayán, Kolumbien durchgeführt. In diesem Zusammenhang werden Video-Konferenzen und Online-Arbeitsgruppen mit kolumbianischen Studierenden realisiert und somit der ethnographische Schulterblick erweitert.

Literatur:

Beck, Ulrich 2014: How Climate Change Might Save the World. *Development and Society*, Vol. 43, No. 2, Climate Change and Social Risk, 169-183.

Crate, Susan 2011: Climate and Culture. *Anthropolgy in the Era of Contemporary Climate Change. Annu. Rev. Anthropol.* 2011. 40:175–94.

Drexler, Josef 2009: Öko-Kosmologie - die vielstimmige Widersprüchlichkeit Indioamerikas. *Ressourcenkrisenmanagement am Beispiel der Nasa (Páez) von Tierradentro, Kolumbien.* LIT: Berlin.

Godelier, Maurice 1990: *Natur, Arbeit, Geschichte. Zu einer universalgeschichtlichen Theorie der Wirtschaftsformen.* Junius: Hamburg.

Gudynas, Eduardo 2011: Neo-Extraktivismus und Ausgleichsmechanismen der progressiven süddamerikanischen Regierungen. *Kurswechsel* 3/2011:69-80.

Nachweis:

B.A.: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

M.A.: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

Prof. Dr. Eveline Dürr

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Seminar

“Natur” und Identität in Aotearoa Neuseeland

2-stündig

Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131,

Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023

Belegnummer: 12396

Kommentar:

Dieses Seminar widmet sich den vielfältigen Naturinszenierungen in Aotearoa Neuseeland und setzt diese in Beziehung zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft

der Inseln. Wie wohl kaum ein anderes Land, evoziert Aotearoa spezifische Naturimaginationen, die von machtvollen Akteuren zielgerichtet in Wert gesetzt werden. Dazu zählen nicht nur die Tourismusindustrie, sondern auch indigene AkteurInnen, die der „Natur“ spezifische Eigenschaften zuschreiben und diese in jüngerer Zeit in staatliche Rechtsformen überführen konnten. Während die offiziellen Repräsentationen Aotearoa Neuseelands eher auf Abgeschlossenheit, Harmonie und Einheit mit der Natur verweisen, zeigt sich in der Alltagswelt, wie sehr diese umstritten und machtbesezt sind. Wir gehen im Seminar der Frage nach, welche Mensch-Umweltbeziehungen sich hier abbilden, welche Interessen sich dabei artikulieren und welche Erkenntnisse darüber über das sozio-kulturelle Gefüge der Gesamtgesellschaft gewonnen werden können.

Nachweis:

B.A.: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

M.A.: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Übung

Forschungspraktikum individuelle Projekte (Teil II)

2-stündig

Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,
Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12423

Kommentar:

Das Seminar schließt an die Forschungsvorbereitung aus dem Wintersemester an. Nachdem die Teilnehmenden in den Semesterferien ihre Forschungsprojekte durchgeführt haben, geht es nun um die Auswertung der Forschungen. Zunächst werden wir Vorgehen und Methoden der Auswertung besprechen, anschließend werden die Forschungsergebnisse vor und zur Diskussion gestellt und in Form von Forschungsberichten festgehalten.

Nachweis:

3 + 12 ECTS (Seminar + Forschung), Bericht, unbenotet

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Masterseminar

Aktuelle Forschungsfragen

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 067,

Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12608

Kommentar:

Das Seminar begleitet die Forschungsvorbereitung im Master, Projekte der visuellen Ethnologie eingeschlossen. Während es in der Forschungsvorbereitung vor allem um die methodischen Zugänge geht, werden in dieser Veranstaltung die Forschungsthemen der Studierenden inhaltlich vertieft. Das Programm wird am Anfang des Seminars von den Teilnehmer*innen gemeinsam erstellt: Jede Teilnehmende stellt einen oder zwei zentrale Texte aus dem Themenfeld der eigenen Forschung zur Diskussion.

Zielgruppe:

Der Kurs ist Studierenden empfohlen, die die Forschungsvorbereitung besuchen (individuelle Projekte ODER visueller Schwerpunkt).

Nachweis:

6 ECTS, benotet.

Die Prüfungsleistung besteht in einem Essay zum eigenen Thema im Umfang von ca. 12.000 Zeichen.

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Kolloquium

Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Dürr)

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033,

Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12407

Kommentar:

In diesem Kolloquium diskutieren wir geplante und laufende studentische Abschlussarbeiten sowie spezifische Aspekte der ethnologischen Forschung. Das Spektrum reicht von Themenfindung, methodischer Herangehensweise, Formulierung der Fragestellung bis hin zu diversen Präsentationsformen der Forschungsergebnisse. Darüber hinaus soll das Kolloquium auch zur Erörterung ethischer Gesichtspunkte dienen und eine kritische Reflexion und Positionierung der Forschenden in Bezug auf die involvierten Akteure ermöglichen. Grundsätzlich können alle Fragen und Probleme angesprochen werden, die im Laufe der Themenfindung und Forschung auftreten.

Nachweis:

Thesenpapier, 3 ECTS, unbenotet

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Kolloquium

Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Americas

1-stündig

Do 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155. Einzeltermine werden über Aushänge und die Institutswebseite bekannt gegeben

Belegnummer: 12421

Kommentar:

Die Vortragsreihe des Instituts für Ethnologie an der LMU München steht in diesem Wintersemester 2021/22 unter dem Titel „Neue Perspektiven auf Lateinamerika“. Geladen sind Wissenschaftler*innen, deren Forschungsarbeiten ganz unterschiedliche Blickwinkel vorschlagen und damit der (ethnologischen) Forschung zu Lateinamerika neue Impluse liefern können.

Anmeldung:

Keine Belegung/Anmeldung erforderlich.

Prof. Dr. Frank Heidemann

PROF. DR. FRANK HEIDEMANN

Übung

Online-Übung Bild-Diskurse (mit einmaliger Präsenzveranstaltung)

2-stündig

Präsenzveranstaltung: Mi, 19.04.2023 18-20 Uhr c.t., Heidemann, Kleinschmidt

Belegnummer: 12394

Kommentar:

Die Online-Übung „Bild-Diskurse“ eröffnet Studierenden in 12 Lektionen eine fächerübergreifende Perspektive. Das Themenspektrum ist dabei breit angelegt und basiert auf einer interdisziplinären Auseinandersetzung mit Fragen der Produktion und Rezeption von Bildern im weitesten Sinn. Von allgemeinen Fragen wie „Was ist ein Bild?“ und der Beschäftigung mit verschiedenen Bildtheorien, findet über Fragen der Geschichtlichkeit des Sehens und des Blicks, auch eine konkrete Auseinandersetzung mit politischen, öffentlichen und digitalen Bildern statt. Darüber hinaus geht es in einem weit gefassten Bildbegriff auch um abstrakte Bildformen, wie z.B. Feindbilder, Selbst- und Fremdbilder, innere Bilder, um Fragen der Produktion, Repräsentation und Rezeption sozialer Wirklichkeiten durch bildliche Medien.

Zentraler Bestandteil jeder Lerneinheit ist ein gefilmtes und mit Bildmaterial versehenes Gespräch zwischen Vertretern verschiedener Disziplinen. Dieses steht

den Studierenden auf der Lernplattform moodle zur Verfügung. Die zusätzliche Lektüre bereitgestellter Texte und die Bearbeitung von betreuten Übungsaufgaben durch ein Online-Tutorium dienen der kritischen Medienreflexion der Studierenden.

Nachweis:

4+2 ECTS (Übung + Vorlesung), Übungsaufgaben, benotet

Anmeldung:

Neben der Belegung über LSF muss eine zusätzliche Anmeldung und Registrierung bei der Virtuellen Hochschule Bayern erfolgen. Siehe hierzu: <http://www.vhb.org/>

PROF. DR. FRANK HEIDEMANN

Proseminar und Übung

Die bildliche Repräsentation südasiatischer Regionen: 1) das Nilgiri Plateau in Südindien, 2) die Lakkadiven und Malediven und 3) die Andamanen und Nikobaren

3-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 027,
Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12382

Kommentar:

Seit der Debatte über den Orientalismus ist die enorme Wirkkraft von bildlicher Fremdrepräsentation und die mit ihr unauflöslich verbundene Repräsentationsmacht zu einem weitgefassten Forschungsfeld geworden. In diesem Seminar soll diese Verwobenheit anhand von drei Regionen in Südasien untersucht werden, in denen ich in den vergangenen Jahren Feldforschungen durchgeführt habe. Erstens das Nilgiri-Plateau im Länderdreieck von Tamil Nadu, Kerala und Karnataka, einer ehemaligen britischen Hill-Station, die ethnographisch gut dokumentiert ist. Zweitens die Inselgruppe der Andamanen und Nikobaren, dem Siedlungsgebiet mehrerer indigener Gruppen und spätere britische Strafkolonie. Drittens die Inselgruppen der Lakkadiven und Malediven, die ethnographisch erst in den letzten Jahrzehnten beschrieben wurden. Ausgangspunkt des Seminars werden Bildtheorien sein, die dann anhand von kolonialer Repräsentation, von visuellen Abbildungen in ethnographischen Werken und schließlich in Bezug zu gegenwärtigen Internetauftritten und Postings in sozialen Medien besprochen werden.

Nachweis:

4+2 ECTS (Proseminar + Übung), Hausarbeit, benotet

PROF. DR. FRANK HEIDEMANN

Kolloquium

Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Heidemann)

2-stündig

Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033,
Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023

Belegnummer: 12408

Kommentar:

In diesem Kolloquium diskutieren wir geplante und laufende studentische Abschlussarbeiten sowie spezifische Aspekte der ethnologischen Forschung. Das Spektrum reicht von Themenfindung, methodischer Herangehensweise, Formulierung der Fragestellung bis hin zu diversen Präsentationsformen der Forschungsergebnisse. Darüber hinaus soll das Kolloquium auch zur Erörterung ethischer Gesichtspunkte dienen und eine kritische Reflexion und Positionierung der Forschenden in Bezug auf die involvierten Akteure ermöglichen. Grundsätzlich können alle Fragen und Probleme angesprochen werden, die im Laufe der Themenfindung und Forschung auftreten. Interessierte Studierende im Hauptstudium sind herzlich willkommen.

Nachweis:

BA, MA: Thesenpapier, 3 ECTS, unbenotet

Paul Hempel

PAUL HEMPEL

Übung

Praktikumsnachbereitung

1-stündig

Mi, 03.05.2023 14-16 Uhr c.t., Oe67, L 155
Mi, 17.05.2023 18-21 Uhr c.t., Oe67, L 155

Belegnummer: 12426

Kommentar:

In dieser Veranstaltung reflektieren wir die fachlichen und persönlichen Erfahrungen, die während des Praktikums gesammelt wurden im Hinblick auf die zukünftige Berufs- und Studienplanung. Die Teilnehmer beteiligen sich an der Gestaltung der Praxis- und Infoabende und geben dort Ihre Erfahrungen an Studierende weiter, die noch einen Praktikumsplatz suchen.

Nachweis:

3 + 12 ECTS (Seminar + Praktikum), Bericht, unbenotet

PAUL HEMPEL, PROF. DR. MAGNUS TREIBER

Übung

Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern

1-stündig

Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155
Termine werden bekannt gegeben.

Belegnummer: 12419

Kommentar:

Was kommt nach dem Studium? Ethnologinnen und Ethnologen sind in vielen Arbeitsfeldern tätig, nicht nur in den klassischen Arbeitsbereichen Wissenschaft und Forschung und Museum. Um Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu geben, veranstaltet das Institut gemeinsam mit der Fachschaft jedes Semester verschiedene Praxisabende. Als Referenten kommen Ethnologinnen und Ethnologen, die in ganz unterschiedlichen Feldern arbeiten. Sie stellen ihre Berufsbiographie vor, vermitteln einen Überblick über ihr Arbeitsfeld, geben Tipps für Qualifikation und Fortbildung und stehen vor allem für die Fragen der Studierenden zur Verfügung.

Neben dem Praxisabend werden an einzelnen Terminen Informationsabende zur Praktikumsplanung und -suche angeboten.

Anmeldung:

Eine Belegung über LSF ist **nicht** erforderlich.

Agnes Chao Ilongo-Baier

AGNES CHAO ILONGO-BAIER

Sprachunterricht

Kiswahili II

2-stündig

Fr 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131,
Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023

Belegnummer: 12412

Kommentar:

Der Kurs baut auf den Kurs Kiswahili I vom WiSe auf. Er bietet die Möglichkeit, die dort erworbenen Sprachkenntnisse zu vertiefen. Dabei wird vermehrt die Konversation in Alltagssituationen eingeübt, z.B. auf dem Markt, beim Hotel

suchen, auf der Reise, im Restaurant, etc.

Nachweis:

B.A.: 3 ECTS, Klausur oder mündliche Prüfung, unbenotet

M.A. Ethnologie: 6 ECTS (zusammen mit Kurs I), Klausur oder mündliche Prüfung, unbenotet

AGNES CHAO ILONGO-BAIER

Sprachunterricht

Kiswahili IV

2-stündig

Fr 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131, Ilongo-Baier

Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023

Belegnummer: 12413

Kommentar:

für Fortgeschrittene: diverse Übungen nach Kiswahili III

Nachweis:

B.A. Ethnologie: 3 ECTS, Klausur, unbenotet

M.A. Ethnologie: 6 ECTS (zusammen mit Kurs III), Klausur, unbenotet

Dr. Henry Kammler

DR. HENRY KAMMLER

Übung

Beobachtung und ethnografisches Interview

2-stündig

Gruppe 01

Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027,

Gruppe 02

Mi 10-12 Uhr c.t., Oe67, 027,

Beginn: 17.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12371

Kommentar:

Thema SoSe 2023: Utopien & Dystopien

Aufbauend auf die Vorlesung zur ethnologischen Feldforschung werden in der Übung empirische Forschungsmethoden praktisch erprobt. In Kleingruppen wählen

die Studierenden ein Forschungsthema, erarbeiten sich einen Zugang zum Feld, grenzen eine Forschungsfrage ein und machen erste Forschungserfahrungen mit teilnehmender Beobachtung und weiteren Methoden. Basierend darauf bereiten sie einen Interviewleitfaden vor und führen Interviews durch. Die Forschungsergebnisse werden anschließend präsentiert. Eine kurze Vorbereitung auf den Kurs ist die Voraussetzung zur Teilnahme. Zwischen den Terminen findet selbständige Forschung statt.

Forschungsaufgaben VOR Kursbeginn:

Vor Kursbeginn muss eine selbständige Vorrecherche zu einem möglichen Thema stattgefunden haben. Ein Thema sollte leichten Zugang und mehrere Feldbesuche erlauben und idealerweise auch die eigene Teilnahme ermöglichen. Zur ersten Sitzung ist eine erste Themenskizze mitzubringen, die Zugangsmöglichkeiten und erste Kontaktaufnahme einschließt. Im Kurs werden die Themen dann besprochen, ausgewählt und Arbeitsgruppen zugeordnet.

Nachweis:

3 ECTS, Übungsaufgaben, unbenotet

Voraussetzungen:

Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko)

4-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,

Mi 16-18 Uhr c.t., C 007,

Beginn: 17.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12417

Kommentar:

Der Kursteil baut auf Nahuatl 1 (I+II) auf. Sprachpraktischer Schwerpunkt ist die Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten der Teilnehmenden in ländlichen und urbanen Interaktionssphären. Wir werden uns auch mit Aspekten der Zweisprachigkeit und der Sprach- und Bildungspolitik in Mexiko befassen. Grammatisch geht es u. a. um die komplexen Phänomene der Objektinkorporation, der sprachlichen Raumorientierung (Deixis) und um das Aspektsystem in Nahuatl.

Nachweis:

B.A. Ethnologie: 6 ECTS (3+3 ECTS), Klausur oder mündliche Prüfung, unbenotet.

Voraussetzungen:

Die Kursbausteine I+II (Nahuatl 1) müssen erfolgreich absolviert worden sein.

Die TIn. sollten über genügend Internet-Bandbreite für Videotelefonie verfügen und entsprechende Hardware-Ausstattung haben (Endgerät mit Mikrofon, Webcam).

Bemerkung:

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV)

4-stündig

Di 16-18 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,
Do 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,
Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12414

Kommentar:

Der Kurs baut auf den im Wintersemester 2021/22 angebotenen Teilen Nuuchahnulth 1+2 auf. Neben interkultureller Kompetenz in Bezug auf die indigene Sprechergemeinschaft und ihre hochgradig bedrohte Sprache soll es vor allem um Phänomene der Inkorporation, der Evidenzialität und der „Polysynthese“ gehen, die die Sprache aus Sicht der Kognitionsforschung und Ethnolinguistik interessant macht.

Im Gegensatz zu den anderen Sprachkursen des Dozenten wird in dieser Veranstaltung die Sprache weniger kommunikationsorientiert, sondern stärker grammatikbezogen behandelt. Die aus langjähriger Zusammenarbeit mit den Nuuchahnulth erwachsenen Kursunterlagen zielen dagegen auf Sprechkompetenz ab, können also bei Interesse auch dem Spracherwerb dienen.

Literatur:

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

Nachweis:

B.A.: 2x3 ECTS, unbenotet

M.A. Profilveranstaltung: 6 ECTS, unbenotet

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

Quechua 2 (III+IV)

4-stündig

Di 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,

Do 10-12 Uhr c.t., C 007,
Beginn: 18.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12415

Kommentar:

Der Kurs baut auf dem im Wintersemester angebotenen Kurs Quechua 1 (I+II) auf. Sprachpraktischer Schwerpunkt ist die Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten der Teilnehmenden in verschiedenen Interaktionssphären und eine Auseinandersetzung mit volkstümlichem Erzählgut, wie auch Quechua Schulbuchtexten der zweisprachigen Schulbildung (educación intercultural bilingüe). Zu behandelnde grammatische Phänomene sind die Satzmodi, Evidenzialität und komplexere syntaktische Konstruktionen (Subjekt-Objekt-Kombinationen am Verbstamm). Zusätzliches vergleichendes Material soll den Einstieg in die dem Cusqueño sehr nah verwandten bolivianischen Mundarten des Quechua ermöglichen.

Nachweis:

B.A. Ethnologie: 6 ECTS (3+3 ECTS), Klausur oder mündliche Prüfung, unbenotet.

Voraussetzungen:

Interessierte müssen den ersten Kurszyklus (Quechua "I+II") erfolgreich durchlaufen haben.

Bemerkung:

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

DR. HENRY KAMMLER

Kolloquium

Kolloquium für ExamenskandidatInnen (Kammler)

1-stündig

Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033,
Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12402

Kommentar:

Der Fortgang der Abschlussarbeiten wird in regelmäßigen Abständen hinsichtlich inhaltlicher, methodischer und stilistischer Fragen gemeinsam diskutiert. Es geht dabei nicht nur um intellektuelle Anregungen, sondern auch um gemeinschaftliches Arbeiten und Motivationsbegleitung.

Das Kolloquium ist für alle Examenskandidat|innlen offen. Wer unter meiner Betreuung die BA-Arbeit schreiben möchte, lässt mir bitte bis zwei Wochen vor Anmeldeschluss ein kurzes (1,5–2 Seiten) Exposé zukommen, das folgende Punkte enthalten sollte: 1) Thema + Abstract (Relevanz, Machbarkeit), 2) vorläufige

Literaturliste, 3) „Plan B“ (Alternativthema, falls die Realisierbarkeit der ersten Themen-Priorität in Frage steht).

Nachweis:

BA: Thesenpapier, 3 ECTS, unbenotet

Dr. Wolfgang Kapfhammer

DR. WOLFGANG KAPFHAMMER

Proseminar und Übung

Lebenswelten Amazoniens. Ein interaktives Regionalseminar

3-stündig

Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 027,

Di 18-20 Uhr c.t., Oe67, 027, 14.täg.

Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023

Belegnummer: 12383

Kommentar:

Das Seminar wird zum einen in ganz klassischer Weise eine regionale Einführung in die Kultur(en) des Amazonasgebiets und seiner diversen Lebenswelten bieten.

Neben allgemeinen Fragestellungen zur Soziodiversität der Region werden wir das Augenmerk insbesondere auf die sich zuspitzende ökologische Situation in Amazonien richten. All diese Fragen werden wir nicht nur uns selbst, sondern vor allem auch Menschen aus der Region stellen. In einzelnen Sitzungen werden wir per Videokonferenz mit indigenen Angehörigen der anthropologischen Institute in Manaus (UFAM) und Santarem (UFOPA), sowie Vertreter*innen der Sateré-Mawé der Terra Indígena Andirá-Marau und Parintins konferieren. Unter Mitwirkung der Kollegin Luana Lila Orlandi Polinesio aus Manaus, welche sich gerade als Humboldt-Stipendiatin in München aufhält, werden wir diesmal auch mit VertreterInnen der AktivistInnen-Szene des Amazonasgebiets in Dialog treten (Luana war lange Zeit bei Greenpeace Brasil tätig).

Wie die Erfahrungen einer solchen interaktiven Zusammenarbeit zeigten, liegt der Reiz eines solchen Dialogs nicht zuletzt darin, dass unsere amazonischen GesprächspartnerInnen die Agenda selbst in die Hand nehmen und uns zu einem Perspektivwechsel ermuntern, einem Schritt hin zum dekolonisierenden Anspruch an unser Fach Ethnologie.

In Zusammenarbeit mit dem Postgraduiertenprogramm für Sozialanthropologie (PPGAS) der Universidade Federal do Amazonas (UFAM), Manaus; Ltg. Prof. Dr. Carlos Dias Machado Jr..

Nachweis:

4+2 ECTS (Proseminar+Übung), Hausarbeit, benotet

Voraussetzungen:

Portugiesischkenntnisse sind keine Voraussetzung.

Katharina Kröner

KATHARINA KRÖNER

Tutorium

Tutorium Politikethnologie

2-stündig

Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, U151,
Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12379

Kommentar:

Begleitendes Tutorium zum gleichnamigen Grundkurs.

Bemerkung:

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist freiwillig.

Anmeldung:

LSF - Belegung nur über das Vorlesungsverzeichnis möglich.

Prof. Dr. Thomas Reinhardt

PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Vorlesung

Medienanthropologie

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001,
Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12393

Kommentar:

Die Medienanthropologie ist ein junges und bislang erst in Ansätzen definiertes Forschungsfeld. Sie untersucht den Umgang von Menschen mit Medien ebenso wie die vielfältigen Prägungen, die der Mensch durch Medien erfährt. Medien und Mediennutzung sind in einer ethnologischen Betrachtungsweise stets vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Praktiken zu sehen. Medientheorien sind daher ein Stück weit immer auch Kulturtheorien. In der Vorlesung soll zunächst ein Blick auf

aktuelle Kulturtheorien geworfen werden, bevor wir uns mit dem Medienbegriff im engeren Sinne und dem Verhältnis von Medien und Wirklichkeit beschäftigen. Gegen Ende des Semesters werden dann ausgewählte Beispiele ethnologischer Annäherungen an Medien und ihre Nutzung vorgestellt werden.

Literatur:

- Bender, Cora und Martin Zillinger (Hg.). 2013. Handbuch der Medienethnographie. Berlin: Reimer.
- Böhn, Andreas und Andreas Seidler. 2008. Mediengeschichte. Tübingen: Gunter Narr Verlag.
- Helmes, Günter und Werner Köster (Hg.). 2002. Texte zur Medientheorie. Stuttgart: Philipp Reclam jr.
- Hörisch, Jochen. 2004. Eine Geschichte der Medien: Von der Oblate zum Internet. Frankfurt/Main: Suhrkamp.
- Müller-Funk, Wolfgang. 2006. Kulturtheorie: Einführung in Schlüsseltexte der Kulturwissenschaft. Tübingen und Basel: A. Francke.
- Münker, Stefan und Alexander Roesler (Hg.). 2008. Was ist ein Medium? Frankfurt: Suhrkamp.

Nachweis:

B.A. Ethnologie:

2+4 ECTS (Vorlesung + Online-Übung Bilddiskurse), Übungsaufgaben im Rahmen der Online-Übung "Bilddiskurse", benotet

B.A. Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft:

2+4 ECTS (Vorlesung + Übung/Seminar)

In Kombination mit der Online-Übung Bilddiskurse: Übungsaufgaben im Rahmen der Übung, benotet

In Kombination mit einem Seminar aus WP 17.0.2 ist der Besuch der Vorlesung freiwillig (Leistungsnachweis siehe Seminar!)

PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Übung

Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren

2-stündig

Gruppe 01

Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027, Reinhardt

Gruppe 02

Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 027, Reinhardt

Gruppe 03

Do 14-16 Uhr c.t., Oe67, 027, Reinhardt

Beginn: 19.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12377

Kommentar:

Die Befähigung zum wissenschaftlichen Schreiben entscheidet ganz wesentlich über Ihren Studienerfolg und Ihre späteren Berufsaussichten. Anders als andere Arten des Schreibens beschränkt sich das wissenschaftliche Schreiben nicht darauf, etwas bereits Erforschtes und Durchdrungenes einfach aufzuschreiben. Es ist vielmehr der Prozess des Schreibens selbst, in dem das Wissen einer Disziplin kontinuierlich konstruiert, produziert und weiterentwickelt wird.

Neben der Einübung unterschiedlicher Präsentationsformen und einigen Computer-Basics wird vor allem ein konkretes, individuelles Schreibprojekt im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen (idealerweise die Hausarbeit, die Sie im Modul P4 als Leistungsnachweis anfertigen müssen), an dessen Beispiel Sie praktisch durch die einzelnen Schritte des wissenschaftlichen Arbeitens geführt werden.

Literatur:

- Beer, Bettina und Hans Fischer. 2009. Wissenschaftliche Arbeitstechniken in der Ethnologie. Berlin: Reimer.
- Eco, Umberto. 2007 (1977). Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Heidelberg: UTB.
- Kruse, Otto. 2007. Keine Angst vor dem leeren Blatt: Ohne Schreibblockaden durchs Studium. Frankfurt/New York : Campus.

Nachweis:

Übungsaufgaben, 3 ECTS, unbenotet

PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Seminar

Aneignung und Identität

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 061,

Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12385

Kommentar:

Die Übernahme „fremdkultureller“ Gegenstände, Praktiken oder Ideen ist seit einiger Zeit in die Kritik geraten. Beim Blick in die Tagespresse stellt sich zuweilen der Eindruck ein, nahezu jeder Form der kulturellen Produktion, die sich anderer als der „eigenen“ Traditionen bedient, haften der Makel des Illegitimen an. Dabei gerät schnell aus dem Blick, dass die Vorstellung „reiner“ Kulturen in der Ethnologie völlig zu Recht schon lange keinen Platz mehr hat. Plakativ formuliert: Jede Kultur beruht auf Aneignung. Die Frage ist allerdings: Folgt diese einer hegemonialen Logik und kommt einer Enteignung fremden Wissens nahe? Oder ist sie, im Gegenteil, Ausdruck der Wertschätzung und Anerkennung und trägt zur gegenseitigen Befruchtung aller Beteiligten bei? Auf welcher Basis lässt sich überhaupt sagen, jemand sei „rechtmäßiger“ Erbe einer bestimmten Tradition, ohne zugleich auf primordiale Ethnizitätskonzepte zu rekurrieren? Einfache Antworten lassen sich angesichts der komplexen Gemengelage möglicher

Akteurskonstellationen nicht geben. Im Seminar soll zunächst eine gemeinsame theoretische Basis erarbeitet und dann anhand konkreter Beispiele versucht werden, Kriterien zu bestimmen, nach denen sich legitime von problematischen Aneignungen unterscheiden lassen. Ziel ist es, eine „Ethik der Appropriation“ zu entwickeln, die es den TN erlaubt, in diesem politisch heiklen Feld zu navigieren und eine reflektierte Position zu beziehen.

Nachweis:

BA: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

MA: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Kolloquium

Kolloquium für Examenskandidatinnen (Reinhardt)

2-stündig

Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Reinhardt

Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12404

Kommentar:

Im Kolloquium werden vor allem laufende Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert. Daneben können alle Fragen rund um Themenfindung, Recherche, Eingrenzung der Fragestellung, Gliederung, Ausarbeitung und Schreibprozess besprochen werden. Die Veranstaltung ist ausdrücklich auch offen für Teilnehmer*innen, die sich noch in der Themenfindungsphase befinden.

Um zu gewährleisten, dass alle TN Gelegenheit haben, ihre Themenvorstellung rechtzeitig vor der Anmeldung der Bachelorarbeit auf eine konkrete Fragestellung hin zuzuspitzen, werden wir am Freitag, den 30.04., einen Blocktag abhalten.

Zielgruppe:

Eingeladen sind ausdrücklich TeilnehmerInnen, die sich noch in der Themenfindungsphase befinden und erst in einem der kommenden Semester ihre Arbeiten anmelden werden.

Nachweis:

BA, MA: Thesenpapier (Vorstellung der eigenen Examensarbeit), 3 ECTS, unbenotet

Felix Remter

FELIX REMTER, DR. MIRIAM REMTER

Übung

Technik-Einführung Kamera und Ton

1-stündig

Die Blocktermine werden in LSF bekannt gegeben

Belegnummer: 12602

Kommentar:

Die begleitende Übung zur Forschungsvorbereitung vermittelt den professionellen Umgang mit Kamera- und Tontechnik im Feld und für die ethnografische Weiterverwertung. Zwischen und nach den Blockterminen führen die Studierenden selbständig Übungsdrehs durch.

Anmeldung:

Keine Belegung über LSF erforderlich. Die Anmeldung erfolgt automatisch mit dem Seminar "Forschungsschwerpunkt Visuelle Ethnologie".

Dr. Miriam Remter

FELIX REMTER, DR. MIRIAM REMTER

Übung

Technik-Einführung Kamera und Ton

1-stündig

Die Blocktermine werden in LSF bekannt gegeben

Belegnummer: 12602

Kommentar:

Die begleitende Übung zur Forschungsvorbereitung vermittelt den professionellen Umgang mit Kamera- und Tontechnik im Feld und für die ethnografische Weiterverwertung. Zwischen und nach den Blockterminen führen die Studierenden selbständig Übungsdrehs durch.

Anmeldung:

Keine Belegung über LSF erforderlich. Die Anmeldung erfolgt automatisch mit dem Seminar "Forschungsschwerpunkt Visuelle Ethnologie".

DR. MIRIAM REMTER

Masterseminar

Forschungsschwerpunkt Visuelle Ethnologie (Teil I)

2-stündig

Mi 10-12 Uhr c.t., Oe67, U127,
Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12603

Kommentar:

Im Rahmen des Forschungsmoduls lernen Studierende neben der textbasierten Ethnografie, ihre Feldforschungsprojekte inhaltlich und methodisch multimedial zu entwickeln. In jedem Projekt folgen wir der Frage, welche performativen, impliziten und bereits medial vermittelten Aspekte relevant für die Fragestellungen sind und welche Form für eine (filmische, ausstellungs- oder webbasierte) Ethnografie angemessen ist. Grundlage dafür ist ein intensives Training im Umgang mit audiovisuellen Medien vor dem Hintergrund ethnologischer Theorie und Methodologie. Dazu gehören neben Themen der Repräsentationsdebatte, wie etwa die Fragen nach Autorenschaft, Repräsentationsmacht und Ethik, auch deren konkrete Bezüge zu audiovisuellen Medien, wie beispielsweise Darstellungskonventionen, Dramaturgie, Narrativität und Montage. Als theoretische Basis dient das Seminar "Grundlagen ethnologischer Filmtheorie", das im vergangenen Wintersemester angeboten wurde. Entsprechend der geplanten Forschungsthemen können die Seminarinhalte an die Bedürfnisse der Gruppen angepasst werden. In der begleitenden Übung werden Kamera- und Tontechnik vermittelt.

Nachweis:

M.A. Ethnologie
Modulprüfung 12 ECTS (die Forschung wird gesondert im Modul P 5 verbucht),
Projektentwicklung (Portfolio), benotet

M.A. EKwEE
Modulprüfung 15 ECTS (inkl. Forschung), Projektentwicklung (Portfolio), benotet

Florian Rosenauer

FLORIAN ROSENAUER

Tutorium

Tutorium Wirtschaftsethnologie

2-stündig

Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 027,
Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12381

Kommentar:

Begleitendes Tutorium zum gleichnamigen Grundkurs.

Bemerkung:

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist freiwillig.

Anmeldung:

LSF - Belegung nur über das Vorlesungsverzeichnis möglich.

Prof. Dr. Philipp Schorch

PROF. DR. PHILIPP SCHORCH

Seminar

Indigeneities - Past, Present, Future

2-stündig

Fr, 21.04.2023 10-12 Uhr s.t., Oe67, 123

Fr, 02.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Oe67, 123

Sa, 03.06.2023 9-14:30 Uhr s.t., Oe67, 123

Fr, 14.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Oe67, 123

Sa, 15.07.2023 9-14:30 Uhr s.t., Oe67, 123

Belegnummer: 12397

Kommentar:

The category or marker 'Indigeneity' has grown out of encounters and relations between colonising forces and colonised societies. 'Indigeneities' have thus become territorially defined as well as entangled with, and mutually constituted by, a variety of influences. This seminar historicises, interrogates and reimagines the label 'Indigeneity' through the Transpacific Region (including North and South America, Australia and the South Pacific), which has played a significant role in European colonisation and the emergence of Indigenous engagements and (re)inventions. Contemporary (post)colonial legacies of this broad region with Europe will be scrutinised, thereby placing a particular focus on decolonised legal frameworks and forms of sovereignty, Indigenised (post)modernisms and economies, environmental activism and trans-Indigenous networks, Indigenous homelands and diasporas, as well as Indigenous arts, film and museologies. Leading up to the DGSKA conference on 'Contested Knowledge: Anthropological Perspectives' convened by our institute at LMU Munich in July 2023, the seminar will also focus on Indigenous scholarship, which has been entangled with anthropology from its inception and contributes to its ongoing disciplinary renewal. The course will be taught in English and consist of three sessions: the introduction to the course, a block seminar discussing relevant readings, and a block seminar with student presentations. The term papers (Hausarbeiten) can be written in English or German. Students will be encouraged to work interdisciplinarily by drawing on social and cultural anthropology as well as art history, history, geography, museology, economics, law and the political sciences, among others, to gain a multidimensional understanding of Indigeneities - past, present, future.

Literatur:

- Clifford, J. (2013). Returns: Becoming indigenous in the twenty-first century. Cambridge, MA & London: Harvard University Press.
- Diaz, V.M., & Kauanui, J.K. (2001). Special issue: Native Pacific Cultural Studies on the Edge. The Contemporary Pacific, 13(2).
- Dürr, E. & Schorch, P. (Eds.) (2016). Transpacific Americas: Encounters and engagements between the Americas and the South Pacific. London and New York: Routledge.
- Forte, M. C. (Ed.). (2010) Indigenous cosmopolitans: Transnational and transcultural indigeneity in the twenty-first century. New York: Peter Lang.
- Graham, L. R. & Penny H.G. (Eds.) (2014) Performing indigeneity: Global histories and contemporary experiences. Lincoln: University of Nebraska Press.

Nachweis:

BA: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

MA: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

PROF. DR. PHILIPP SCHORCH

Lektürekurs

Museum Anthropology - History, Theory, Practice

2-stündig

Di 10-12 Uhr c.t., Oe67, 027,

Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023

Belegnummer: 12400

Kommentar:

Museum anthropology is one of the oldest fields of anthropology which was, especially in the German context, constitutive of the discipline. Yet, it has, again especially in the German context, long been neglected in academic research and teaching. This course sets out to draw museum anthropology back into anthropology, not only to address specific museological but also general anthropological concerns. We will cover key texts in museum history, theory and practice of significance for recent developments such as the material and ontological turns, hot topics such as colonial history and postcolonial critique, the ongoing indigenisation of academic disciplines and scholarly institutions, emerging methodological interactions between anthropology and the arts, as well as the increasingly important interface between academic research and wider publics. Leading up to the DGSKA conference on 'Contested Knowledge: Anthropological Perspectives' convened by our institute at LMU Munich in July 2023, the seminar will also approach museums as research sites, which allow unique insights into critical issues of today's societies, for example, questions of the constitution of knowledge, of memory politics and cultural heritage, of identity and belonging. Students will have the opportunity to suggest readings to be discussed in class. The

sessions are conducted mainly in English (depending on the text), consist of presentations and discussions, and require close readings of the texts.

Literatur:

Bennett, Tony. 1995. *The Birth of the Museum: History, Theory, Politics*. London: Routledge.
Macdonald, S. 2002. *Behind the Scenes at the Science Museum*. Oxford, UK: Berg.
Phillips, Ruth B. 2013. *Museum Pieces: Toward the Indigenization of Canadian Museums*. Montreal and Kingston: McGill-Queen's University Press.
Schorch, Philipp & McCarthy, Conal (Eds.). 2019. *Curatopia: Museums and the Future of Curatorship*. Manchester: Manchester University Press.
Thomas, Nicholas. 1991. *Entangled Objects: Exchange, Material Culture, and Colonialism in the Pacific*. Cambridge & London: Harvard University Press.

Nachweis:

BA: 6 ECTS, Übungsaufgaben, benotet

MA: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

Prof. Dr. Martin Sökefeld

PROF. DR. MARTIN SÖKEFELD

Grundkurs

Politikethnologie

2-stündig

Mi 14-16 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001,
Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12378

Kommentar:

Diese Veranstaltung ist Teil des Aufbaumoduls „Ethnologie systematisch“ und gibt einen Überblick über die Politikethnologie als zentralen Sachbereich der Ethnologie. Die Teilnahme ist für BA-Hauptfachstudierende im zweiten Semester verpflichtend.

Politikethnologie ist als die Untersuchung politischer Strukturen in nichtstaatlichen Gesellschaften entstanden. Für die Politikwissenschaft war das ein Paradox, war für sie doch Politik ohne Staat nicht denkbar. Ethnologen haben jedoch untersucht, wie auch ohne Staat gesellschaftliche Ordnung etabliert wird, Machtverhältnisse bestehen, Konflikte entstehen und gelöst werden. Inzwischen beschäftigt sich die Politikethnologie jedoch auch längst mit dem Staat. Aus ethnologischer Perspektive geht es dabei weniger um die staatliche Ordnung an sich, um Verfassungen und Regelwerke, als um politische Praxis im Rahmen des Staates und um all das, was in den „Zwischenräumen“ staatlicher politischer Ordnung geschieht.

Die Lehrveranstaltung beginnt mit der Diskussion von Grundbegriffen (Was ist

Politik? Macht? Gewalt?) und zeichnet die Geschichte der Politikethnologie nach. Zu den Themen, die danach besprochen werden, gehören auch Ethnologie und Kolonialismus, Ethnizität und Nationalismus, Migration und Grenzen, transnationale Politik, Widerstand und soziale Bewegungen sowie die Politik von Naturkatastrophen und Humanitarismus.

Literatur:

Lewellen, Ted (2003). Political Anthropology. Westport.

Nachweis:

B.A. HF: 3 ECTS, Klausur, benotet

B.A. NF: 3 ECTS, Klausur oder Hausarbeit, benotet

Bemerkung:

Zum Grundkurs wird ein ergänzendes (freiwilliges) Tutorium angeboten.

Anmeldung:

LSF

PROF.DR. MARTIN SÖKEFELD

Masterseminar

Individuelle Forschungsthemen: Vorbereitung

2-stündig

Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131,

Beginn: 18.04.2023, Ende: 18.07.2023

Sa, 15.07.2023 10-20 Uhr c.t.,

Belegnummer: 12607

Kommentar:

In dieser Lehrveranstaltung werden die Master-Forschungsprojekte vorbereitet; sie ist für die Master-Studierenden des zweiten Fachsemesters obligatorisch, sofern sie ihr Forschungsprojekt nicht im Bereich der visuellen Anthropologie durchführen.

Ziel der Veranstaltung ist, Fragestellung und Methodologie für die Forschungsprojekte zu entwickeln. Thematisch oder regional gibt es keine Einschränkungen. Wir werden verschiedene Schritte und Aspekte ethnologischer Feldforschung besprechen, jeweils bezogen auf das eigene Forschungsthema. Grundkenntnisse der ethnologischen Feldforschung, wie sie im BA-Studium vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

Die Prüfungsleistung besteht im Forschungskonzept, das in einem Block am Ende des Semesters vorgestellt und anschließend schriftlich abgegeben wird. Neben den wöchentlichen Terminen gibt es daher ein Blockseminar am Samstag, den 30. Juni 2018, dafür fallen einige der wöchentlichen Termine aus.

Im Wintersemester schließt sich - nach Durchführung der Forschungsvorhaben in den Sommersemesterferien – ein Seminar zur Auswertung der Forschungen an.

Literatur:

Vorbereitende Lektüre:

Breidenstein, Georg; Stefan Hirschauer; Herbert Kalthoff; Boris Nieswand. 2013. Ethnographie. Die Praxis der Feldforschung. UVK Verlagsgesellschaft, Konstanz.

Nachweis:

6+6 ECTS (Modulprüfung mit P 4.2), Portfolio, benotet.

Die Feldforschung wird in einem eigenen Modul (P 5) abgeprüft.

Im Wintersemester schließt sich - nach Durchführung der Forschung – ein Seminar zur Auswertung der Forschungen (P 6) an.

Bemerkung:

Dieses Seminar beinhaltet auch die Übung (P 4.2).

Wer sich zusätzlich speziell für digitale Forschungsmethoden interessiert, hat die Möglichkeit, den Kurs "Methods and Methodology for Digital Research" (Udupa) in WP 1-3 oder WP 5 zu belegen (für zusätzliche 6 ECTS).

PROF. DR. MARTIN SÖKEFELD

Kolloquium

Kolloquium für Examenskandidatinnen (Sökefeld)

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 033,Sökefeld

Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12401

Kommentar:

Im Kolloquium werden laufende und geplante Abschlussarbeiten, sowohl für den BA als auch für den Master, vorgestellt und diskutiert. Auch Studierende, die auf der Suche nach einem Thema für die Examensarbeit sind, sind herzlich willkommen. Alle Fragen rund um Themenfindung, Ausarbeitung und Schreiben der Abschlussarbeit können besprochen werden. Falls daneben noch Zeit bleibt, können wir auch weitere Themen diskutieren, je nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Nachweis:

BA, MA: Thesenpapier (Vorstellung der eigenen Examensarbeit), 3 ECTS, unbenotet

Anmeldung:

Studierende, die bei mir ihre BA-Arbeit schreiben möchten, müssen sich spätestens Mitte März bei mir gemeldet haben: martin.soekfeld@lmu.de

DR. SUSANNE SPÜLBECK

Übung

Methodentraining Organisationsethnologie (Teil II)

2-stündig

Fr, 05.05.2023 12-18 Uhr s.t., Oe67, 027

Sa, 06.05.2023 10-16 Uhr s.t., Oe67, 027

Fr, 30.06.2023 12-18 Uhr s.t., Oe67, 027

Sa, 01.07.2023 10-16 Uhr s.t., Oe67, 027

Belegnummer: 12422

Kommentar:

Diese Veranstaltung zielt darauf ab, den Student/innen einen Einblick in die berufliche Praxis als Ethnolog/in im Unternehmenskontext zu geben. Gleichzeitig wird mit vielen praktischen Übungen Feldforschung als Methode eingeübt – von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Auswertung. Nachdem im letzten Semester dieses zweisemestrigen Kurses das methodische Vorbereitungstraining für das Berufsfeld der Ethnologie in Organisationen oder Unternehmen trainiert wurde und die Teilnehmenden in den Semesterferien mit den Methoden der Ethnologie in Unternehmen und Organisationen gearbeitet haben, werden wir die Daten, die dabei erhoben wurden, im Sommersemester gemeinsam auswerten.

Inhalte werden sein:

Blockseminar 1:

- Die Teilnehmenden stellen ihre Erfahrungen während der Forschungsübungen vor.
- Die Teilnehmenden üben anhand dieser Praxisfälle die systematische Auswertung ethnologischen Datenmaterials ein.
- Zu jeder Forschungsübung werden gemeinsam Auswertungskategorien entwickelt, anhand derer die Teilnehmenden anschließend das Datenmaterial systematisch auswerten.

Blockseminar 2:

- Die Teilnehmenden stellen ihre Auswertungen vor
- Feedback und Diskussion der Auswertungen
- Praxisübung Präsentation und persönlicher Auftritt: Wie stellt man die Ergebnisse einer anwendungsbezogenen Forschung der beforschten Gruppe vor?

Unterrichtsform in den Blockseminaren:

- Gruppendiskussion
- Erfahrungsaustausch aus der Berufspraxis der Dozentin
- Szenische Methoden/ Rollenspiel (Psychodrama)
- Kleingruppenarbeit zur selbstständigen Erarbeitung von Lerninhalten
- Open Space Methoden (Wandzeitung)

Die Dozentin ist Geschäftsführerin der blickwechsel GmbH, Institut für Organisationsethnologie, Training und Beratung. Hier werden auf der Grundlage von organisationsethnologischer Forschung in Unternehmen und Organisationen kultursensible Trainings und kulturspezifische Beratung durchgeführt. Dieser Hintergrund liefert die Grundlage für ein hohes Maß an Berufs- und Praxisbezug. Weitere Informationen dazu unter www.blickwechsel.net

Nachweis:

3 + 12 ECTS (Seminar + Forschung), Bericht, unbenotet

Voraussetzungen:

Teilnahme am ersten Teil des Forschungsseminars.

Woldegiorgis G. Teklay

PROF. DR. MAGNUS TREIBER, WOLDEGIORGIS G. TEKLAY

Proseminar und Übung

War and Peace? Ethiopia in turmoil

3-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Treiber
Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 067, Teklay
Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12384

Kommentar:

The Horn of Africa is an unstable region. War and conflict appear to be endemic. In this regional seminar we will explore historical backgrounds and broader contexts of recent developments. The seminar will focus on Ethiopia and conflict in Tigray and Oromia provinces but will also take wider regional and global issues into account. To broaden our view, we will read and discuss related texts from Anthropology and History, Social and Political Sciences, Peace and Conflict Studies as well as local media sources.

The 'Übung' will focus on Ethiopian media and their role during conflict, it will provide insights into the media landscape and present examples of media work.

Nachweis:

4+2 ECTS (Proseminar+Übung), Hausarbeit, benotet

Prof. Dr. Magnus Treiber

Prof. DR. MAGNUS TREIBER

Grundkurs

Wirtschaftsethnologie

2-stündig

Do 16-18 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001,
Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12380

Kommentar:

Der Grundkurs Wirtschaftsethnologie macht mit den frühen klassischen Schriften und dem andauernden Anliegen der Ethnologie vertraut, das anthropologische Konzept eines ‚homo oeconomicus‘ einer grundsätzlichen und empirisch informierten Kritik zu unterziehen. Neuere Texte verbinden die Fachgeschichte und ihre grundlegende Frage nach der möglichen Ausgestaltung menschlichen Wirtschaftens mit Phänomenen der Gegenwart.

Der Grundkurs setzt die Bereitschaft zu umfassender Lektüre voraus.

Nachweis:

B.A. HF: 3 ECTS, Klausur, benotet

B.A. NF: 3 ECTS, Klausur oder Hausarbeit, benotet

Prof. DR. MAGNUS TREIBER

Sprachunterricht

isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic)

4-stündig

Belegnummer: 12410

Kommentar:

isiXhosa is a Nguni language of the Bantu language family and one of the official languages of South Africa. This online language course provides basic isiXhosa language skills in grammar, vocabulary, cultural background and conversation for beginners. The course is developed in cooperation with the Anthropology Department of Ludwig-Maximilians-University Munich and the African Languages Department at the University of Fort Hare (South Africa).

Nachweis:

B.A. Ethnologie (LMU):

3 ECTS (unbenotet, Online-Übungsaufgaben).

Voraussetzungen:

Follow-up course to isiXhosa Online Language Course 1 (Initial) (only in winter-term)

Folgekurs von isiXhosa Online Language Course 1 (Initial) (nur im Wintersemester)

Bemerkung:

Der Online-Kurs findet im Rahmen der Viruellen Hochschule Bayern (VHB) in Kooperation mit der Universität Bayreuth (UBT), der LMU München und der Südafrika, statt.

Prof. DR. MAGNUS TREIBER, WOLDEGIORGIS G. TEKLAY

Proseminar und Übung

War and Peace? Ethiopia in turmoil

3-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Treiber
Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 067, Teklay
Beginn: 17.04.2023, Ende: 17.07.2023

Belegnummer: 12384

Kommentar:

The Horn of Africa is an unstable region. War and conflict appear to be endemic. In this regional seminar we will explore historical backgrounds and broader contexts of recent developments. The seminar will focus on Ethiopia and conflict in Tigray and Oromia provinces but will also take wider regional and global issues into account. To broaden our view, we will read and discuss related texts from Anthropology and History, Social and Political Sciences, Peace and Conflict Studies as well as local media sources.

The 'Übung' will focus on Ethiopian media and their role during conflict, it will provide insights into the media landscape and present examples of media work.

Nachweis:

4+2 ECTS (Proseminar+Übung), Hausarbeit, benotet

PAUL HEMPEL, PROF. DR. MAGNUS TREIBER

Übung

Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern

1-stündig

Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155,
Beginn: 19.04.2023, Ende: 19.07.2023

Belegnummer: 12419

Kommentar:

Was kommt nach dem Studium? Ethnologinnen und Ethnologen sind in vielen

Arbeitsfeldern tätig, nicht nur in den klassischen Arbeitsbereichen Wissenschaft und Forschung und Museum. Um Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu geben, veranstaltet das Institut gemeinsam mit der Fachschaft jedes Semester verschiedene Praxisabende. Als Referenten kommen Ethnologinnen und Ethnologen, die in ganz unterschiedlichen Feldern arbeiten. Sie stellen ihre Berufsbiographie vor, vermitteln einen Überblick über ihr Arbeitsfeld, geben Tipps für Qualifikation und Fortbildung und stehen vor allem für die Fragen der Studierenden zur Verfügung. Neben dem Praxisabend werden an einzelnen Terminen Informationsabende zur Praktikumsplanung und -suche angeboten.

Anmeldung:

Eine Belegung über LSF ist nicht erforderlich.

PROF. DR. MAGNUS TREIBER

Kolloquium

Kolloquium für Examenskandidatinnen (Treiber)

2-stündig

Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Treiber
Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12405

Kommentar:

Im Kolloquium werden laufende und geplante Abschlussarbeiten, sowohl für den BA als auch für den Master und Magister, vorgestellt und diskutiert. Alle Fragen rund um Themenfindung, Ausarbeitung und Schreiben der Abschlussarbeit können besprochen werden. Falls daneben noch Zeit bleibt, können wir auch weitere Themen diskutieren, je nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden. Prüfung: Vorstellung der eigenen Examensarbeit

Nachweis:

BA, MA: Thesenpapier (Vorstellung der eigenen Examensarbeit), 3 ECTS, unbenotet

Dr. Rano Turaeva-Hoehne

DR. RANO TURAEVA-HOEHNE

Seminar

Decolonising anthropology – a critical debate

2-stündig

Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131,
Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023

Belegnummer: 12389

Kommentar:

The seminar is an effort to trace decolonial approaches in anthropology as well as introductory course to the same decolonial efforts in anthropological research. The aim of the seminar is not only to get to know about these debates but also do something or draw conclusions for our own work in anthropology. The seminar will be both informative and methodological in terms of exercising more reflective approach to thinking, reading, discussing, and reflecting on the challenging aspects of decoloniality and anthropology. The seminar will also offer a space to reflect critically about positioning, positionality, identities and othering as key aspects of representation and authority of representation.

The course will be designed to include both classical and contemporary literature as well as comparative approaches such as postcolonialism, writing culture debate and critical studies. Decolonising Central Asian studies will be discussed as an empirical example to shed light into the same debates and practices of decolonial thinking and practice.

The seminar is designed for advanced Bachelor and Master students who have already acquainted themselves with basic anthropological works and theories. The seminar will be evaluated on the basis of active participation in the discussions, assignments, and a seminar paper which chooses a case study to reflect upon making use of decolonial approaches.

Literatur:

Mignolo, W.D., 2011. The darker side of Western modernity. Duke University Press.
Smith, L.T., 2021 [1999]. Decolonizing methodologies: Research and indigenous peoples. Zed Books Ltd..
de Sousa Santos, B., 2015. Epistemologies of the South: Justice against epistemicide. Routledge.

Nachweis:

BA: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

MA: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

Prof. Dr. Sahana Udupa

PROF. DR. SAHANA UDUPA

Vorlesung

Introduction to Digital Anthropology

2-stündig

Do 10-12 Uhr c.t., Oe67 (B), B U101,
Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12391

Kommentar:

Digital media have changed the way social life is imagined, political actions are crafted, and power relations are enacted. Digital platforms, internet-based devices and digital social media are widespread around the world. They increasingly play a critical role in political, social and economic processes. Playing, learning, voting, dating, loving, migrating, dying, as well as friendship, kinship, politics, and news production and consumption, have all been affected by the diffusion of digital technologies. This course will prepare students to explore digital media by using anthropological methods, theories and themes. The course will develop critical skills to contextualize digital media in relation to everyday cultures of use and social-political structures, and examine how people's lives converge in offline and online spaces. The course will focus on three important themes in digital anthropology: digital political cultures, digital leisure and gaming, and online communities. The course will demonstrate the stunning diversity and variation in digital media in different parts of the world. Students will learn how the impact and use of digital media among people are shaped by class, gender and religious backgrounds, and different levels of embeddedness in local and global power structures.

At the end of the course, students will

- demonstrate knowledge of key debates and terms in anthropological explorations of digital media
- situate digital media within the broader context of power, ideology and institutions
- think comparatively in terms of general features of digital media and their specific local articulations
- develop knowledge of anthropological methods in exploring digital media
- apply anthropological methods, theories and themes to the study of digital media

Nachweis:

B.A. Ethnologie:

2+4 ECTS (lecture + exercise 12392 Methods and Methodology in Digital Research), essay (3000 words), graded

B.A. Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft:

2+4 ECTS (Vorlesung + Übung oder Seminar)

In Kombination mit der Übung (17.0.1): (lecture + exercise 12392 Methods and Methodology in Digital Research), essay (3000 words), graded

Exchange students / others:

3 ECTS for the lecture (final exam in the last session of the lecture), or in combination with the exercise (12392 Methods and Methodology in Digital Research) 2+4 ECTS (essay of 3000 words)

Voraussetzungen:

The course has no specific prerequisites.

PROF. DR. SAHANA UDUPA

Übung

Methods and Methodology in Digital Research

2-stündig

Do 12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,
Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12392

Kommentar:

This course will introduce a range of anthropological methods for the study of digital media and digital cultures. After an overview of the importance of ethnography in the disciplinary tradition of anthropology and relevant readings on “predigital” ethnography, the course will explore how we might carry/rework classical anthropological research techniques to the online worlds, and what new methodological perspectives are needed to explore them. We will discuss methodological approaches to combining ethnography with other data-based techniques such as social media network analysis and natural language processing. Alongside methodological debates, students will get practical hands-on knowledge in carrying out 1) online-only ethnography 2) online-offline ethnography including offline participant observations and semi-structured interviews 3) online content analysis – textual 4) online content analysis – visual/multimodal 5) discourse analysis 6) mixed methods 7) investigative ethnography.

The course is relevant for undergraduate and masters’ students who wish to carry out projects with primary or secondary focus on digital media or digital aspects of politics and culture.

Nachweis:

B.A. Ethnologie / B.A. Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft:
4+2 ECTS (exercise + lecture 12391 Introduction to Digital Anthropology), essay
(3000 words), graded

M.A. Ethnologie:
6 ECTS, essay (3000 words), graded

Exchange students / others:
6 ECTS (exercise + lecture 12391 Introduction to Digital Anthropology), essay
(3000 words), graded

PROF. DR. SAHANA UDUPA

Seminar

Online Misogyny

2-stündig

Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033,

Beginn: 20.04.2023, Ende: 20.07.2023

Belegnummer: 12390

Kommentar:

Harassment and intimidation of women on the internet, especially on social media platforms through abusive, violent, obscene and/or sexist language, images, and audio, have largely been appraised in scholarly discussions and policy debates as "online misogyny" (Massanari 2015). Gender based abuses online come in different forms including broader online cultures of hate against women among anonymous users sometimes defined as the "Manosphere"; cyberbullying among teens; revenge porn videos shared by abusers who are known to the victims; and online trolling of politically active women. Online attacks on politically active women have become a particularly salient problem for democratic cultures. Such attacks are also deeply entwined with conflicts over power within the local and national contexts (Pratidina 2021) and are increasingly shaped by online political propaganda and disinformation campaigns (Udupa 2017). Sponsored malign campaigns send out sexist, photoshopped and derogatory images of women journalists, calling them "presstitutes" (press as prostitute) and other derogatory terms (UNESCO 2018). In several countries, women politicians critical of the establishment or ambitious to contest for political power face the situation where their phones are hacked, photos are leaked without consent, and photoshopped images are sent out. Scanning these varied contexts of harassment, shaming and intimidation through specific regional case studies covering Germany, India and Brazil, this course will prepare the students to understand the diverse aspects of online misogyny and its implications for the health and safety of women as well as for political discourse and cultures of political participation.

Through several empirical studies, this course will

- introduce the students to feminist theories around violence and harassment
- provide critical readings to examine the role of social media and Internet enabled networks in gender-based harassment
- develop a policy and interventionist vocabulary to counter online misogyny.

Three theoretical streams will be of particular interest: 1) intersectionality/intersectional analysis 2) digital mediation and gender 3) digital activism.

Nachweis:

BA: 6 ECTS, Hausarbeit, benotet

MA: Themenmodule: 9 ECTS, Hausarbeit oder Portfolio, benotet

Profilmodule: 6 ECTS, Essaysammlung oder Thesenpapier, benotet

PROF. DR. SAHANA UDUPA

Kolloquium

B.A. / M.A. Colloquium (Udupa)

2-stündig

Fr 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007,

Beginn: 21.04.2023, Ende: 21.07.2023

Belegnummer: 12406

Kommentar:

This research colloquium is open to masters and bachelors students to discuss their prospective and ongoing theses on topics relevant to media anthropology and digital studies. The colloquium will provide the opportunity for students to compare and weigh different options for their thesis in terms of the selection of the research topic, methodology, theoretical discussion, ethical considerations, thesis writing and dissemination of research results, and receive guidance in these areas if the thesis is already in progress. Practical aspects such as timeline and fieldwork exigencies can also be discussed. Students who are still undecided about their thesis topics are also welcome to brainstorm.

Nachweis:

Thesenpapier, 3 ECTS, unbenotet

PROF. DR. SAHANA UDUPA

Kolloquium

Ethnologisches Oberseminar

1-stündig

Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155. Die Einzeltermine werden durch Aushänge und auf der Institutswebseite bekannt gegeben.

Belegnummer: 12420

Kommentar:

Im Oberseminar berichten Ethnologinnen und Ethnologen von ihren Forschungen und stellen sie zur Diskussion. Wir werden Vorträge sowohl von Institutsangehörigen als auch von Gästen von außerhalb haben. Alle Studierenden, vom ersten Semester an, sind beim Oberseminar ganz herzlich willkommen. Für Studierende im Master ist das Oberseminar eine Pflichtveranstaltung.

Anmeldung:

Keine Belegung/Anmeldung erforderlich.

WICHTIGE ADRESSEN

Institut

Institut für Ethnologie
Oettingenstraße 67
80538 München
(Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstraße/Tivolistraße)
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 9601
Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 9602
<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/index.html>

Geschäftszimmer

Mouna Nowak

Raum C 004
Tel. 2180-9601
ethnologie@ethnologie.lmu.de

Öffnungszeiten:
Di und Do 10-12 Uhr

Einsehen von Master- / Magisterarbeiten, DVD-Ausleihe

Tanja Posch-Tepelmann, M.A. (Tel. 2180-9640)

Raum C 006
tanja.posch-tepelmann@lmu.de

Öffnungszeiten:
Mo bis Mi 10-12 Uhr

Bibliothek

Oettingenstr. 67
80538 München (Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstraße/Tivolistraße)
Tel. 2180-9753

beg@ub.uni-muenchen.de

Fachbibliothek
Montag – Freitag 08:00 – 22:00 Uhr
Samstag – Sonntag 09:00 – 18:00 Uhr

Zeitungsarchiv
Mittwoch 12:30 – 17:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 13:30 Uhr

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Geschwister-Scholl-Platz 1
Zimmer D 201, D 203, D 205, D 207
80539 München

Sachbearbeiterin: Nadine Völkers

Öffnungszeiten:

<http://www.pags.pa.uni-muenchen.de/oeffnungszeiten/index.html>